

Masterstudiengang Gerontologie (M.Sc.)

Masterarbeitskolloquium 08.10. & 09.10. 2015



Institut für Psychogerontologie
Leitung: Prof. Dr. Frieder Lang



Forschungskolloquium und Präsentation der Masterarbeiten am 08. Oktober 2015

09.00 – 09.30	Handschuh, Eva	„Mobilität im Alter: Eine qualitative Studie über den Einfluss von Outdoor-Motivation auf Mobilitätsmotive und Bewältigungsstrategien.“	Lang/Kamin
09.30 – 10.00	Hörl, Melanie	„Erwartungen von Ehrenamtlichen in der Hospizarbeit.“	Lang
10.00 – 10.30	*Müller, Katharina	„Hör- und Kommunikationstraining für ältere Personen mit Hörbeeinträchtigungen.“	Lang
10.30 – 11.00		Kaffeepause	
11.00 – 11.30	Winkens, Lisa Monika	„Zusammenhang zwischen Altersbildern und kognitiver Leistungsfähigkeit im mittleren und höheren Erwachsenenalter.“	Wurm
11.30 – 12.00	Voit, Simone	„Alte Liebe rostet nicht?! Zum Zusammenhang von Wissen und Einstellungen zur Sexualität im Alter von Altenpflegefachkräften in der Ausbildung.“	Wurm
12.00 – 12.30	Büchel, Christiane	„Einsamkeit im Alter: Erbringen Alters-Selbstbilder über bereits bekannte Faktoren hinausgehend eine Vorhersageleistung?“	Wurm
12.30 – 13.30		Mittagspause	
13.30 – 14.00	Atzl, Anna	„Zusammenhänge zwischen subjektivem Alter und Selbstwirksamkeit auf das Gesundheitsverhalten im Alter.“	A.-K. Beyer
14.00 – 14.30	Fuhrhop, Larissa	„Zusammenhang zwischen Muskelmasse und Muskelfunktion bei selbstständig lebenden Frauen über 70 Jahren.“	Freiberger
14.30 – 15.00	Busse, Nancy	„Beratung von Angehörigen Demenzkranker durch professionell Pflegende.“	A. Beyer
15.00 – 15.30		Kaffeepause	
15.30 – 16.00	Meixner, Karin	„Altern im ländlichen Raum – Aspekte der subjektiven Gesundheit.“	Rupprecht
16.00 – 16.30	Graf, Sabrina	„Körperwahrnehmung und gesundheitsbezogene Lebensqualität bei chronischen Schmerzpatienten.“	Volland-Schüssel
16.30 – 17.00	Bernt, Melanie	„Ganzheitliches Erleben der Pflegearbeit in der stationären Altenpflege mit Fokus auf Positive Pflegeaspekte.“	Volland-Schüssel

Forschungskolloquium und Präsentation der Masterarbeiten am 09. Oktober 2015

09.00 – 09.30	Lange, Sophia	„Gestaltung des Übergangs von der Werkstatt in den Ruhestand bei älteren Menschen mit geistiger Behinderung.“	Rupprecht
09.30 – 10.00	Hoffmann, Janna	„(Weiter)bildung im höheren Lebensalter – Theoretische "Grundlagen und die Überprüfung von bisherigen Forschungsergebnissen mit Hilfe einer Befragung von Teilnehmern aus Bildungsangeboten ab 50 Jahren.“	Rupprecht
10.00 – 10.30	Müller, Silke	„Anforderungen älterer Menschen an das Produkt Fahrrad.“	Kamin
10.30 – 11.00		Kaffeepause	
11.00 – 11.30	Bomba, Annette	„Erstellung und Validierung von User Interface Design Guidelines mobiler Apps für die Generation+.“	Kamin
11.30 – 12.00	Mulfinger, Johanna	„Gerontologen in der Hausarztpraxis – eine Bedarfsanalyse.“	Rupprecht
12.00 – 12.30	Altendorf, Franziska	„Wirksamkeit eines multidimensionalen Gedächtnistrainings: Kognitive Leistungsfähigkeit und subjektiver Nutzen.“	Rupprecht
12.30 – 13.30		Mittagspause	
13.30 – 14.00	Mahlmann, Johannes	„Kooperation auf Zeit - osteuropäische Haushaltshilfen im familiären Netzwerk deutscher Privathaushalte.“	Volland-Schüssel
14.00 – 14.30	Göthe-Döring, Annika	"Analyse der Selbstpflege und Bedürfnisbefriedigung pflegender und betreuender Angehöriger demenzerkrankter Menschen im Kontext bestehender Hilfs- und Entlastungsangebote im Raum Thüringen."	Rupprecht
14.30 – 15.00	Petrias, Elisabeth	„Die Bedarfe von Menschen mit Demenz im Akutkrankenhaus.“	Rupprecht
15.00 – 15.30		Kaffeepause	
15.30 – 16.00	Fontana, Petra	„Demenzsensible Konzepte im Akutkrankenhaus im Spannungsfeld zwischen patientenorientierter Versorgung und ökonomischen Anforderungen.“	Volland-Schüssel
16.00 – 16.30	Klobucnik, Teresa	„Zukünftige Entwicklungen in der stationären Altenhilfe - welche Szenarien sind zu erwarten und welche Handlungsleitlinien lassen sich ableiten?“	Volland-Schüssel